



Jesus und die Weihnachtsfreude



Feste der Bibel

- Passah
- Fest der Erstlingsfrüchte
- Schawuot/Pfingsten

Erfüllung durch Jesus

- Jesus wird gekreuzigt (Karfreitag)
- Jesus steht von den Toten auf (Ostersonntag)
- Der heilige Geist kommt (Pfingsten)



„Das Volk, das im Dunkel lebt, sieht ein großes Licht. Die im Land der Finsternis wohnen, Licht leuchtet über ihnen. Du vermehrst den Jubel, du machst die Freude groß. Sie freuen sich vor dir, wie man sich freut in der Ernte, wie man jauchzt beim Verteilen der Beute. Denn das Joch ihrer Last, den Stab auf ihrer Schulter, den Stock ihres Treibers zerbrichst du wie am Tag Midians. Denn jeder Stiefel, der dröhnend einherstampft, und jeder Mantel, in Blut gewälzt, fällt dem Brand anheim, wird ein Fraß des Feuers.



Denn ein Kind ist uns geboren, ein Sohn uns gegeben, und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter; und man nennt seinen Namen: Wunderbarer Ratgeber, starker Gott, Vater der Ewigkeit, Fürst des Friedens.

Groß ist die Herrschaft, und der Friede wird kein Ende haben auf dem Thron Davids und über seinem Königreich, es zu festigen und zu stützen durch Recht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit. Der Eifer des HERRN der Heerscharen wird dies tun.“

Jesaja 9,1-6



„Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht!
Denn siehe, ich verkündige euch große Freude, die für
das ganze Volk sein wird.

Denn euch ist heute der Retter geboren, der ist Christus,
der Herr, in Davids Stadt.

Und dies ist euch das Zeichen: Ihr werdet ein Kind finden,
in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegend.

Und plötzlich war bei dem Engel eine Menge der
himmlischen Heerscharen, die Gott lobten und sprachen:
Herrlichkeit Gott in der Höhe und Frieden auf Erden in
den Menschen seines Wohlgefallens.“

Lukas 2,10





„Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht!

Denn siehe, ich verkündige euch große Freude, die für das ganze Volk sein wird.

Denn euch ist heute der Retter geboren, der ist Christus, der Herr, in Davids Stadt.

Und dies ist euch das Zeichen: Ihr werdet ein Kind finden, in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegend.

Und plötzlich war bei dem Engel eine Menge der himmlischen Heerscharen, die Gott lobten und sprachen:

Herrlichkeit Gott in der Höhe und Frieden auf Erden in den Menschen seines Wohlgefallens.“

Lukas 2,10



„Die Pharisäer fragten Jesus, wann das Reich Gottes komme. Darauf antwortete er: „Das Reich Gottes kommt nicht so, dass man es an äußeren Anzeichen erkennen kann. Man wird auch nicht sagen können: ‚Seht, hier ist es!‘ oder: ‚es ist dort!‘ Nein, das Reich Gottes ist mitten unter euch.“

Lukas 17, 20f





„Ja ich bin überzeugt, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch unsichtbare Mächte, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, noch gottfeindliche Mächte, weder hohes noch Tiefes, noch sonst irgendetwas in der ganzen Schöpfung uns je von der Liebe Gottes trennen kann, die uns geschenkt ist in Jesus Christus, unserem Herrn.“

Römer 8,38f



Angebot to go:

Was hält dich davon ab, Gottes Liebe zu erleben oder anzunehmen?

Suche 10 Stellen in der Bibel, die von Gottes Liebe zu den Menschen berichten und sprich sie dir zu.